

ihren Gatten, den Nachfolger Machs und Freund Einsteins mitbringen zu dürfen. Miss Alden hat einige meiner Aphor. übersetzt.

Dictirt Briefe etc.-

Nm. aphoristisches.

Mit H. K. Kino (Schwester Veronika).

14/6 Vm. mit Lili Jaegermayer, die Ausstattung besichtigen, und bei Leinkauf, wegen Spedition.

Zu Tisch O.

Korb mit Rosen von Frau Peritz-Boss. (Schickt mir (unbekannt) seit Jahren zu meinem Geburtstag Rosen; in Breslau lebend;- ihr Bräutigam schrieb mir liebenswürdig, vor Wochen - ; ich telef. ins Metropole, wo sie, auf der Durchreise nach Aussee abgestiegen - hat Sonntag geheiratet, und fuhr über Wien,- um mir Rosen zu schicken;- ich hoffe, sag ich ihr, sie und Mann auf der Rückreise zu sehn. Ich erwähne das, weil derartige vollkommen uneigennützig und treue Anhänglichkeit eine höchst seltene Erfahrung.) -

Nm. Dir. Schroeder;- dem ich die Optionen gekündigt, in Filmsachen.

- Raoul Auernheimer; über Film- und andres geschäftliches - insbesondere über die Weigerung von Leipzig (und Dresden) mir die Tantiemen für Else Vorlesung zu zahlen, Ravag ähnliche Versuche.- Über seinen Roman („linke und rechte Hand“) über F. S.:- über Lüge und Komoediantismus.-

Allein im Türkenschanzpark spazieren; und ebenso zu Haus genachtm. Melancholien.-

15/6 Vm. R. L. Behandlung.-

Briefe entworfen.

In der Boden Credit Anstalt.- Dir. Pollak; finanzielles.-

Zu Tisch bei Julius'; zum Kaffee kam Hans Altmann und erzählte von Moskauer Zuständen.

Nm. an aphor.-

Mit C. P. Circus Renz „Mirakel“ (außerordentliche Reinhardt-Inszenierung).- Im Opernrest. mit ihr genachtm.-

16/6 Vm. Brief einer frühern Geliebten A. C.s; wie er ungefähr zu erwarten war; immerhin enervierend.

Briefe dict.; insbesondere an die Bergner in der Film Angelegenheit Else; an den Anwalt des Leipziger Schauspielhauses.-

Zu Tisch O.- Nachher ausführliches Gespräch mit ihr über jenen Brief; über A. C., Lilis Zukunft und finanzielles.

Nm. aphor. etc.-